Debra e.V. – Spenden-Brief/Quittung 2012/2011

Spendenkonto: DEBRA e.V., Sparkasse Bielefeld, (BLZ 48050161) Konto-Nr. 34011239

DEBRA e.V. • Dietrichstraße 103 • 33335 Gütersloh



Gütersloh, 30.01.2012

Das Motto bei der Weihnachtsfeier von Hakuna Matata war: Gebt den Kindern eine Welt.

Wieder konnten wir ein Jahr lang für unsere Kinder und Jugendlichen da sein und sie begleiten. Es war ein Jahr mit vielen kleinen Erfolgen. Alle Gruppenmitglieder haben mit Freude am Lernen und Arbeiten mitgemacht und haben sich in ihrem Projekthaus wohlgefühlt. Unser Projektleiter, Hardy, konnte die vielfältigen Anforderungen meistern und ist mit dem Verlauf des letzten Jahres sehr zufrieden. Das betrifft zumindest die "kleine Welt" von *Hakuna Matata*.

Bedenklich ist die **Preisentwicklung** der Lebenshaltungskosten und somit auch die Entwicklung der Projektkosten. In einem Land, in dem ein großer Teil der Menschen in Armut lebt, sind die Kosten in den letzten Jahren auf europäisches Niveau gestiegen. Viele Lebensmittel, Textilien, Verkehrsmittel, Baumaterial u.v.m. sind mittlerweile in Brasilien teurer als in Deutschland.

Gut, dass Hardy sich vor Ort nicht um die Probleme der Projektfinanzierung kümmern muss, er käme nicht mehr zum Arbeiten. Diese Finanzierung durch Spendengelder ist die Aufgabe der *Debra*. Seit Jahren beobachten wir den kontinuierlichen **Rückgang** von Spenden. Hierfür gibt es viele Gründe. Für immer mehr Brennpunkte auf unserer Erde, wird zu Spenden aufgerufen. Viele Länder Europas stecken in einer großen wirtschaftlichen- und damit auch finanziellen Krise. Die Menschen sind in Sorge und blicken erst einmal auf sich selber.

Dazu kommt die Entwicklung der **Währungen**. In den letzten vier Jahren verlor der Euro gegenüber dem Real pro Jahr zwischen 5-6%. Jedes Jahr müssen wir diese Summe mehr aufwenden, nur um den Status quo zu erhalten.

Manch einer wird sich sagen: etwas das über mehr als 15 Jahre läuft, wie *Hakuna Matata*, läuft auch noch die nächsten Jahre weiter. Ob ich dann jetzt ein anderes Projekt unterstütze oder auch nicht spende, oder weniger spende, ist wohl nicht so wichtig. Weit gefehlt!

Welche **Bedeutung** haben die vorgenannten Tendenzen für unser Projekt ganz konkret?

Die Spendengelder sind zum Vorjahreszeitraum 2010 um 15% gesunken.

Die laufenden Projektkosten 2011 konnten nicht von den Spendeneinnahmen gedeckt werden.

Die Bemühungen Geld einzusparen treffen Mitarbeiter wie Kinder in Teotonio Vilela.

Gut, und auch ein wenig beruhigend, dass die Debra von Menschen getragen und viele, viele Jahre unterstützt wird, die uns mit großem Engagement und gelebter Verantwortung begleiten. Wir alle dürfen nicht müde werden diesen Weg weiterzugehen -

die Kinder von *Hakuna Matata* brauchen weiterhin unsere Hilfe, trotz aller Tendenzen!

Herzlichen Dank für die erfahrene Unterstützung und viele Grüße aus Ilheus und Gütersloh!

Peter Rodermund, 1. Vorsitzender

Beigefügt ist, soweit gewünscht und noch nicht im abgelaufenen Jahr verschickt, die Spendenquittung für 2011.